

**1455 November 11, Brixen.**

**Nr. 4587**

⟨NvK⟩ belehnt Augustin Schepfer von Phalzzen (Pfalzen), Bürger zu Hall im Inntal, anstatt seiner Frau Urseln, Tochter des verstorbenen Stamdleins von Brawneckg (Bruneck), mit einem halben Zehnten, den sie aufgrund ihres wittiben recht von ihrem verstorbenen ersten Ehemann Martein Purner von Hall<sup>1)</sup> erhalten hatte, sowie, anstatt der besagten Ursel und ihres Bruders Jakob, mit einem Zehnten aus dem Küchenmaierhof zu Kirchborn<sup>2)</sup>, welcher ebenfalls dem verstorbenen Martin gehört hatte.<sup>3)</sup>

*Regest (gleichzeitig):* BOZEN, StA, BA, BL If. 329<sup>r</sup>; f. 497<sup>v</sup>.

---

<sup>1)</sup> Zu ihm und seinen früheren Belehnungen s.o. Nr. 3567.

<sup>2)</sup> Vgl. Nr. 3844.

<sup>3)</sup> Wie aus einem Eintrag in der Generalraitung des Konrad Zoppot hervorgeht, zahlte Augustin Schepfer bei der Belehnung eine Gebühr von 2 Rb.; BRIXEN, DA, HA 27325 p. 65.